LZ-Rheinland

Artikel vom 27.10.2021 · Ausgedruckt am 10.11.2026, 20:54 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/backhaus-kuenast-und-konrad-als-verhandlungsfuehrer

Backhaus, Künast und Konrad als Verhandlungsführer



Foto: imago/agrarmotive

In insgesamt 22 Arbeitsgruppen wollen SPD, Grüne und FDP die Details für eine Koalitionsvereinbarung klären. Die Themen „Landwirtschaft“ und „Umwelt“ werden entgegen den Erwartungen nicht gemeinsam verhandelt. Stattdessen wird jeweils eine Arbeitsgruppe zu „Landwirtschaft und Ernährung“ sowie zu „Umwelt und Naturschutz“ eingerichtet. Getrennt verhandelt werden unter anderem „Klima, Energie, Transformation“ sowie „Gute Lebensverhältnisse in Stadt und Land“. Verhandlungsführer der SPD für Landwirtschaft und Ernährung ist Mecklenburg-Vorpommerns langgedienter Agrarminister Dr. Till Backhaus. Die Verhandlungsgruppe der Grünen wird von der früheren Bundeslandwirtschaftsministerin Renate Künast geleitet. Die „Agrardelegation“ der FDP wird von der Bundestagsabgeordneten und bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden des Ernährungsausschusses, Carina Konrad, angeführt. Bereits am 10. November sollen sie ihre Ergebnisse präsentieren. Diese werden dann noch den sogenannten Hauptgruppen vorgelegt, um mögliche Dissenspunkte auszuräumen. Ende November soll dann der Koalitionsvertrag stehen.

Der seit 23 Jahren amtierende Landesminister Backhaus war bereits an den beiden vorgehenden Koalitionsverhandlungen für die SPD beteiligt. Mit dem niedersächsischen

Umweltminister Olaf Lies wird ein weiterer Ländervertreter für die Sozialdemokraten an den Agrarverhandlungen beteiligt sein. Lies arbeitet in Hannover eng mit der dortigen CDU-Landwirtschaftsministerin Barbara Otte-Kinast zusammen und ist nicht zuletzt deswegen mit den Themen vertraut. Die SPD-Bundestagsfraktion ist durch ihre bisherige Tierschutzbeauftragte Susanne Mittag sowie die neu in das Parlament gekommene ehemalige Vizepräsidentin des Umweltbundesamtes (UBA), Dr. Franziska Kersten aus Sachsen-Anhalt, vertreten.

Künast war zuletzt Sprecherin für Ernährungspolitik der Grünen. Der Verhandlungsgruppe gehört daneben der Diplom-Agraringenieur Harald Ebner an. In der letzten Legislaturperiode war er Sprecher seiner Fraktion für Gentechnik- und Bioökonomiepolitik sowie für Waldpolitik. Darüber hinaus sind die hessische Landwirtschaftsministerin Priska Hinz sowie der ebenfalls aus Hessen stammende Europaabgeordnete der Grünen, Martin Häusling, dabei.

Überraschungen gibt es bei der FDP: Erwartet worden war als Verhandlungsführer eigentlich der landwirtschaftspolitische Sprecher der Bundestagsfraktion, Dr. Gero Hocker. Er gehört dem FDP-Team an, aber nur als einfaches Mitglied. Neben Konrad kommt mit dem Staatssekretär aus dem Mainzer Wirtschafts- und Landwirtschaftsministerium, Andy Becht, einer weiterer FDP-Unterhändler für Landwirtschaft und Ernährung aus Rheinland-Pfalz. Mitglied der Verhandlungsgruppe ist zudem der Leiter des Bundesarbeitskreises Landwirtschaft der Liberalen, Dr. Lukas Braun. Der Bürgermeister der baden-württembergischen Stadt Lauda-Königshofen war vor seiner Wahl zum Stadtoberhaupt im Frühjahr 2020 mehrere Jahre als parlamentarischer Berater für die FDP-Fraktion im Stuttgarter Landtag tätig und dabei unter anderem für die Bereiche „Ländlicher Raum“ und „Verbraucherschutz“ zuständig.

AgE